

Sicherheitsdatenblatt

DeLaval Surface Coating Primer B-component

FS2016

Nach EG-Richtlinie EC 1907/2006 (No. 453/2010)

Druckdatum 17-Jul-2014

Überarbeitet am: Nicht
zutreffend

Revisionsnummer:

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung

DeLaval Surface Coating Primer B-component

Enthält

Polymer from badge, polyethylene glycol, teta and cresyl glycidyl ether

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung

Härter

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nur für gewerbliche Anwender.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen

c/o DeLaval International AB

PO BOX 39

147 21 Tumba

Sweden

Tel + 46 08-530 66 000

Email MSDS.EU@delaval.com

Lieferant

Deutschland: DeLaval GmbH

Wilhelm-Bergner-Strasse 5

21503 Glinde

Deutschland

Tel: 040-30 33 44 -100

Österreich: DeLaval GesmbH

Kirchenstrasse 18

5301 Eugendorf

Österreich

Tel (6225) 3126-0

Schweiz: DeLaval AG

Munchrutistrasse 2

6210 Sursee

Schweiz

Tel (41) 926 6611

Luxemburg: DeLaval N.V.

Industriepark-Drongen 10

9031 Gent

Belgium

Tel. +32 9 280 91 21

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer

Deutschland:
Giftnotrufzentrale Berlin: 030 / 30686 790 (Betreuung in Deutsch und English)

Österreich:
(43) 1 40 6 4343

Schweiz:
(41) 44 251 51 51 (short number 145)

Luxemburg:
112

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Serious Eye Damage / Eye Irritation

Kategorie 1. (H318)

Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Symbol(e) Xi - Reizend

R-Sätze

R41

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



SIGNALWORT

Gefahrenhinweise

Gefahr
H318 - Verursacht schwere Augenschäden

Sicherheitshinweise

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

Kennzeichnung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Symbol(e)

Xi

Xi - Reizend



R-Sätze

R41 - Gefahr ernster Augenschäden

S-Sätze

- S2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- S26 - Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
- S39 - Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
- S60 - Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen

Enthält

Polymer from badge, polyethylene glycol, teta and cresyl glycidyl ether

2.3. Sonstige Gefahren

Keine.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemisch

Chemische Charakterisierung der Zubereitung.

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht %	Einstufung	Einstufung CLP	REACH-Registrierungsnummer
Polymer from badge, polyethylene glycol, teta and cresyl glycidyl ether	-	362679-94-5	10 - 20	Xi R41	Eye dam. 1 (H318)	Keine Daten verfügbar

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Allgemeine Empfehlung

Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Verdüner. Bei entstehender, anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmen

An die frische Luft bringen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Wirkungen

Reizt die Augen. Verursacht schwere Augenschäden. KANN HAUTREIZUNGEN VERURSACHEN. Magen-Darm-Beschwerden. Reizt die Atmungsorgane.

Auswirkungen einer Überexposition

Stearate.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt

Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Sprühwasser, Schaum, Trockenpulver, Kohlendioxid (CO2)

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl. Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen

Keine besonderen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Sonstige Angaben Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Darf nicht in den Wasserkreislauf gelangen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen (d. h. Sand, Silicagel, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl). Aufschaukeln oder aufkehren.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8
ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Berührung mit den Augen vermeiden. Längere oder wiederholte Berührung mit Haut vermeiden.
Allgemeine Hygienehinweise Fernhalten von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsplatzes Verwendung finden. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung. Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht Einfrieren. Behälter dicht verschlossen halten. Im Originalbehälter lagern. Bei Temperaturen zwischen 8 °C und 8 °C aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Expositionsszenario Nicht zutreffend
Andere Richtlinien Nicht zutreffend

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
Technische Steuerungseinrichtungen

Augenspülflasche mit reinem Wasser. Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz

Wear protective eyewear (goggles). Gesichtsschutzschild. EN 166.

Hautschutz

Schutzhandschuhe/-kleidung tragen. EN 340.

Handschutz

PVC, Gummihandschuhe, (EN 374)

Atemschutz

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand

Flüssigkeit

Aussehen

grau

Geruch

Leicht

Geruchsschwelle

Es liegen keine Informationen vor

Besitz

Werte

pH-Wert

Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt/Schmelzbereich

Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich

> 226 °C

Flammpunkt

> 100 °C

Dampfdruck

= 17.9 mmHg @ 21 °C

spezifisches Gewicht

1.24 g/cm³

Wasserlöslichkeit

emulgierbar

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur

Keine Daten verfügbar

Viskosität

~ 1250 cP (25°C)

Explosive Eigenschaften

Nicht zutreffend

Brandfördernde Eigenschaften

Nicht zutreffend

9.2. Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Reagiert heftig mit Peroxiden.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Aus Reichweite von Kinder halten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel, Starke Säuren, Natriumhypochlorid, Reagiert heftig mit Peroxiden

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffoxide. Kohlendioxid (CO₂). Beim Verbrennen entstehen übel riechende und toxische Dämpfe.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einatmen Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Reizt die Atmungsorgane.
Augenkontakt Gefahr ernster Augenschäden.
Hautkontakt Kann leichte Reizung verursachen.
Verschlucken Magen-Darm-Beschwerden.

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Polymer from badge, polyethylene glycol, teta and cresyl glycidyl ether	> 2000 mg/kg (rat)	> 2000 mg/kg (Rabbit)	

Reizung May cause mild skin irritation. Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen. Gefahr ernster Augenschäden.
Ätzwirkung Es liegen keine Informationen vor.
Sensibilisierung Es liegen keine Informationen vor.
Erbgutschädigende Wirkung Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.
Karzinogene Wirkung Stearate.
Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit Stearate
Auswirkungen auf die Entwicklung Stearate
STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor
STOT - wiederholte Exposition Es liegen keine Informationen vor
Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.
Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Ökotoxische Wirkungen Freisetzung in die Umwelt verhindern.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

NICHT LEICHT BIOLOGISCH ABBAUBAR

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial

12.4. Mobilität im Boden

Löslich in Wasser

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Stearate

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen

Kontaminierte Verpackung Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK 07 01 08

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG/IMO

14.1 UN-Nr Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

ADR/RID

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

IATA/ICAO

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

*Internationale
Bestandsverzeichnisse*

EINECS/ELINCS Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

Legende

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

R41 - Gefahr ernster Augenschäden

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

Fachliteratur und Datenquellen

www.ChemADVISOR.com/

Druckdatum 17-Jul-2014

Hinweis zur Überarbeitung

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts